

RAINFO

Informationen für die
Bevölkerung von Rain

2023/09



Inhaltsverzeichnis

2 -	9	Behörde und Verwaltung
	10	Stelleninserat Finanzen
	11	Inserat Kosmetik Oase Rain
		Inserat Wellness-Studio Aurora
12 -	14	Kontaktstelle Alter
	15	Unterstufen Skilager
	16	Inserat kümin
		Inserat bellicom jumping
	17	akzent
18 -	29	Schule Rain
30 -	31	Natürlich Rain
	32	Inserat Lehrstelle Tivag
33 -	39	Frauenbund Rain
	40	Pfarrei Rain
	41	Ref. Kirche
42 -	43	Parteien
44 -	47	STV Rain
	48	Inserat Jagdgesellschaft Rain
	49	musica sacra
	50	Medienmitteilung Migros
	51	Inserat redinvest
	52	Pro Senectute
	53	Verein Pfadihuus + kümin
54 -	57	Kirchenchor Rain
	58	Inserat Theatergesellschaft
	59	Aktuelles Sempach
60 -	61	Blasorchester Rain
62 -	63	Schützengesellschaft Rain
	64	Inserat Roth AG
		Inserat Gebr. Estermann AG
	65	Inserat Groupfitness
66 -	67	Veloclub Rain
	68	Veranstaltungskalender

Erscheint	am 15. Tag des Monats
Redaktionsschluss	Ende Monat
Druck	Wallimann Druck & Verlag, Beromünster
Titelbild	Foto Burri, Rain

Herausgeber	Gemeinde Rain Dorfstrasse 22, 6026 Rain Tel. 041 459 80 00 Fax 041 459 80 01 gemeinde@rain.ch www.rain.ch
--------------------	--

Wichtige Termine 2023

Sonntag	22. Oktober 2023	Eidgenössische Wahlen
Sonntag	26. November 2023	Eidg. und Kant. Abstimmung
Donnerstag	09. November 2023	Von Gundolinger-Gespräch mit Parteien
Mittwoch	29. November 2023	Gemeindeversammlung

Mitteilungen Einwohnerkontrolle

Zuzüge

- Ineichen Erwin und Daniela,
Dubematt 11
- Plüss Isabel, Chänelmatt 5

Herzlich willkommen.

91 Jahre

09.10 Kunz Karl, Chileweg 5

Herzliche Gratulation und alles Gute.

Die Mitteilungen sind unvollständig,
sie werden auf Wunsch nicht publiziert.

Geburten

20.06. Gräff Eric, Herbrig 4
Sohn von Sara und Bader Gräff

Herzliche Gratulation und alles Gute.

Handänderungen

- Wigger Andreas + Ruth erwerben von Schmid Immobilien AG Grundstücke 9006, 50243, Chrummweid 15
- Di Dato Tania erwirbt von Schmid Immobilien AG Grundstücke 8989, 50213, Chrummweid 13
- Steiner Fridolin + Gabriele erwerben von Studer Reto + Studer Sascha die Grundstücke 8323, 08361, Gääli 28

Gratulationen

80 Jahre

26.09. Rüedi Christine, Im Zöpfli

- Oetterli Simon + von Oehsen-Oetterli Heike erwerben von Schmid Immobilien AG Grundstück 9028, 50222, 50223, Chrummweid 17
- krucasa immobilien ag erwirbt von GERA Bau AG Rain Grundstücke 8900, 50200, Dubemoos 2
- Troxler Martin erwirbt von Troxler Stefan die Grundstücke 116, 311, Rainmüli 1
- Rados Marlena erwirbt von Schmid Immobilien AG Grundstücke 9032, 50231, Chrummweid 17
- Godlewski Peter + Mistelle erwerben von Brüscheweiler Peter + Victoria Grundstück 734, Niderhölzli 12

Baubewilligungen

- Siegrist Heinz und Priska, Zimmeranbau im OG, Niderhölzlirain 13
- Gasser Eugen, Einbau Einliegerwohnung, Gääliweg 9

Prämienverbilligung 2024

Die Anmeldung für die Prämienverbilligung 2024 ist bis spätestens am 31. Oktober 2023 bei der Ausgleichskasse Luzern einzureichen. Die Anmeldung für Prämienverbilligung kann direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch/ipv2024/

eingetragen oder bei der Ausgleichskasse Luzern oder der AHV-Zweigstelle Rain beantragt werden.

Mütter–Väter–Beratung

Telefonische Beratung u. Anmeldung

Beratung: Mo-Fr: 8.00-11.00 Uhr
Tel. 041 208 73 33

Termine: Mo-Fr: 8.00-12.00/14.00-17.00
Tel. 041 208 73 33 oder
mvb@stadtluzern.ch

Zuständige Beraterin:

Yvonne Bachmann: Tel 041 208 74 34

Pfarrheim, Chilestrasse 6 (grosser Saal) vis-à-vis Pfarrkirche, **Dienstag oder Mittwoch** mit Anmeldung

	Di Morgen	Mi Nachmittag
September 2023	12.	20.
Oktober 2023	3.	18.
November 2023	28.	15.
Dezember 2023	-	13.

Bitte bringen Sie jeweils das Gesundheitsheft, ein Tuch als Unterlage und eine frische Windel mit.

Die Beratungen sind für die Eltern kostenlos und dauern 30 Minuten.

Bitte melden Sie sich bei Verhinderung 24 Stunden vorher ab.

Beratung am Kasernenplatz 3, Luzern

Jeden Donnerstag von 13.30-16.30 Uhr finden am Kasernenplatz Beratungen ohne Voranmeldung statt. Für Beratungen an anderen Tagen können Sie gerne einen Termin vereinbaren.

www.muetterberatung-luzern.ch

Vandalismus beim Schulhaus Chrüz matt



In der Nacht vom 25. / 26. August 2023 wurde der Neubau Schulhaus Chrüz matt mutwillig massiv beschädigt. Der Vorfall wurde der Polizei gemeldet und Anzeige gegen Unbekannt eingereicht. Sachdienliche Hinweise nimmt der Polizeiposten Eschenbach oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Leider wurden in letzter Zeit wieder vermehrt Vorfälle wie Littering, Sachbeschädigung und Grafitis festgestellt. Wir sind dazu in intensiven Kontakt mit dem zuständigen Polizeiposten Eschenbach. Die Polizei versucht im Rahmen ihrer Möglichkeit, die Präsenz auf dem Schulgelände am Abend und in der Nacht zu erhöhen.

Ressort Infrastruktur

Parkplätze beim Gemeindehaus

Vor dem Gemeindehaus stehen eine beschränkte Anzahl Besucherparkplätze zur Verfügung. Diese Parkplätze sind grundsätzlich für die Besucher der Gemeindeverwaltung, Zahnarztpraxis sowie der Wohnungen im Gemeindehaus reserviert, was entsprechend signalisiert ist.

Leider werden die Parkplätze häufig für das Bringen und Abholen von Schulkindern benutzt. Ausserdem stellen wir fest, dass aus Bequemlichkeit auf die Schnelle im Bereich der Zufahrt oder ausserhalb der markierten Parkfelder angehalten und dadurch die Zufahrt zum Gemeindehaus blockiert wird.

Bitte beachten Sie, dass unrechtmässiges Parkieren auf den Parkplätzen vor dem Gemeindehaus verboten ist!

Luzernmobil lädt Sie zur Mobilitäts-Challenge ein

Was für eine Herausforderung: Für einen ganzen Monat mobil sein, aber das eigene Auto nicht benutzen. Luzernmobil lädt Mitte Oktober zur ersten «Luzernmobil-Challenge» ein. Dafür werden 5 Menschen respektive Haushalte gesucht, die auf ihr Privatauto verzichten. Im Tausch gegen den privaten Autoschlüssel stattet Luzernmobil die Teilnehmenden mit einem Mobilitätspaket im Wert von je 750 Franken aus. Die Teilnehmenden können zwischen zwei Mobilitätspaketen wählen:

- Paket «Freude-am-Gefahrenwerden» mit einem Monats-GA in 2. Klasse, E-Bike Typ 25 km/h, Car- und Cargobike-Sharing Guthaben und zwei kostenlosen Co-Working Tagen.
- Paket «Like-to-Bike» mit einem E-Bike 45 km/h oder Lastenvelo, öV-Guthaben, Car-Sharing Guthaben und zwei kostenlosen Co-Working Tagen.

Mehr Informationen zur Challenge gibt es auf www.luzernmobil.ch/challenge. Wir von der Gemeinde Rain unterstützen diese Challenge von Luzernmobil und würden uns über eine Teilnahme aus unserer Gemeinde freuen. Sind Sie dabei? Jetzt bewerben auf www.luzernmobil.ch/challenge

Bergwandern

Sicher über Stock und Stein

Schweiz, du bist so wanderbar!

58 % der Bevölkerung sind auf Schweizer Wanderwegen unterwegs. Leider oft als Ballast im Rucksack mit dabei: das Unfallrisiko. Mit den Tipps der BFU sind Sie beim Bergwandern sicherer unterwegs.

Die wichtigsten Tipps:

- Bergwanderwege sind mit weiss-rot-weissen Spitzen auf den gelben Wegweisern markiert.
- Bergwanderungen erfordern Trittsicherheit, Fitness und Schwindelfreiheit.
- Wanderung sorgfältig planen.
- Sich gut ausrüsten.
- Unterwegs eigene Verfassung, Wetter- und Wegverhältnisse und Zeitplan im Blick behalten.

So schön es in den Schweizer Bergen auch ist: Bergwandern ist kein Spaziergang. Die weiss-rot-weissen Spitzen der gelben Wegweiser markieren Bergwanderwege. Diese erfordern Trittsicherheit, Fitness und Schwindelfreiheit. Machen Sie auf sicher-bergwandern.ch den Selbsttest und prüfen Sie Ihre Fähigkeiten.

Sie sind bereit? Planen Sie Ihre Bergwanderung sorgfältig. Dazu gehört die Auswahl einer Route, die den eigenen Fähigkeiten entspricht. Achten Sie auf

Schwierigkeit (Wegkategorie), Zeitbedarf, Weg- und Wetterverhältnisse. Auch zentral: die Ausrüstung. Dazu gehören feste Wanderschuhe mit griffigem Profil, warme, wetter-feste Kleidung und Proviant. Eine Karte ist ebenfalls wichtig. Denn das Smartphone funktioniert nicht immer und überall. Während der Wanderung gilt: sich in kritischen Situationen vorsichtig verhalten, dank Pausen konzentriert bleiben und die eigene Verfassung laufend überprüfen. Bei plötzlichem Unwohlsein, Wetterumschwung oder anderen Schwierigkeiten kein Risiko eingehen und rechtzeitig umkehren. Alle Tipps im Detail, den Selbsttest, eine Checkliste für die Planung und noch viele weitere Infos gibts auf

sicher-bergwandern.ch.

Wer den Selbsttest ausfüllt, kann ausserdem an einem Wettbewerb teilnehmen und viele tolle Preise gewinnen.





Gemeinde Rain lanciert Projektwettbewerb für Schulhauserweiterung und Doppelsporthalle

Die Gemeinden Rain und Hildisrieden führen ihre gemeinsame Sekundarschule am Standort Rain. Aufgrund von steigenden Schülerzahlen braucht es zusätzlichen Schulraum. Geplant sind ein neues Schulhaus sowie eine Doppelsporthalle. Die Gemeinde Rain hat nun einen Projektwettbewerb ausgeschrieben.

Rain und Hildisrieden unterrichten ihre Sekundarschülerinnen und -schüler gemeinsam, seit diesem Sommer ausschliesslich am Standort Rain (vgl. Box). Weil die Bevölkerung in beiden Gemeinden wächst, steigen auch die Schülerzahlen. Die höheren Schülerzahlen erreichen zuerst den Kindergarten und die Primarstufe, mittelfristig auch die Sekundarschule. Rain und Hildisrieden haben deshalb verschiedene Erweiterungsvarianten für die gemeinsame Sekundarschule geprüft. Im Oktober 2022 haben sie entschieden, den zusätzlichen Schulraum am Standort Rain zu schaffen.

Neue Raumbelegung und Schulhauserweiterung

Der zusätzliche Schulraum soll ab dem Schuljahr 2027/28 zur Verfügung stehen. Das will die Gemeinde Rain mit einer neuen Raumbelegung und einem Neubau sicherstellen. In den Schulhäusern Petermann und Chrüz matt werden künftig Primarschülerinnen und -schüler unterrichtet. Das Feld matt wird zu einem Sekundarschulhaus. Im geplanten Neubau sollen dereinst Schulräume für zwei Kindergärten, zwei Klassenzimmer mit Gruppenräumen sowie je zwei Werkräume für technisches und textiles Gestalten (TTG) entstehen.

Schulhaus	Aktuelle Belegung	Ab Sommer 2027 (geplant)
Petermann	Sekundarschule (3 Klassen)	Primarschule (3 Klassen)
Chrüz matt	Primarschule	Primarschule (sowie Gruppen- und IF-Räume)
Feld matt	Sekundarschule (übrige Klassen), 3 Kindergärten, TTG-Räume	Sekundarschule, 2 Kindergärten
Neubau		2 Kindergärten, Primarschule (2 Klassen), TTG-Räume

Geplant ist auch eine neue Doppelsporthalle, die vorwiegend dem Schul- und dem Rainer Vereinssport dienen soll. Die Halle bietet auch die Möglichkeit für die Durchführung von grösseren Sportanlässen. Sowohl Neubau wie auch neue Doppelsporthalle sollen auf dem Grundstück GBP 41 realisiert werden. Das Grundstück ist bereits für öffentliche Zwecke eingezont. Der Rainer Gemeindepräsident Martin Merz erklärt: «Mit der Raumrochade und dem Ausbau der Schulanlage können wir den absehbaren Raumbedarf für die Primar- und Sekundarstufe sowie für den Turnunterricht sicherstellen.»

Urnenabstimmung im ersten Halbjahr 2025

Mitte August 2023 hat die Gemeinde Rain den Projektwettbewerb für die Schulraumerweiterung und eine neue Doppelturnhalle ausgeschrieben. Dafür hat sie ein offenes Verfahren gewählt. Wettbewerbsbeiträge können bis 14. Dezember 2023 eingereicht werden. Hildisrieden wird sich an der Finanzierung des neuen Schulraums mitbeteiligen. Die Details werden zurzeit ausgehandelt. Hildisrieden hat darum auch Einsitz in den Wettbewerbs- und Planungsgremien. Es ist geplant, dass die Stimmbevölkerung von Rain im ersten Halbjahr 2025 über den Sonderkredit für die Schulraumerweiterung an der Urne abstimmen kann.



Auf diesem Grundstück (Perimeter) sollen Neubau und Doppelsporthalle realisiert werden.

Mitarbeiter/in Abteilung Finanzen 60%

Gemeinde Rain | per 01.11.2023 oder nach Vereinbarung

Eine spannende Stelle:

- Selbständiges Führen der Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung
- Mitarbeit bei den Abschlussarbeiten Finanzen
- Interne Ansprechperson EDV
- Betreuung unserer Kunden am Schalter und am Telefon
- Mitarbeit in weiteren Sachbereichen der Gemeindeverwaltung

Ihre Fähigkeiten und Talente:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Entsprechende Weiterbildung (z.B. Sachbearbeiter Rechnungswesen) oder Berufserfahrung in ähnlichen Funktionen
- Fundierte EDV-Kenntnisse im Idealfall mit Erfahrung im ERP ABACUS
- Exakte und pflichtbewusste Persönlichkeit mit guten analytischen Fähigkeiten
- Einwandfreies, stilsicheres Deutsch (mündlich und schriftlich)
- Teamfähigkeit, Flexibilität und hohes Dienstleistungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Übernahme von Stellvertretungen

Haben Sie noch Fragen?

Zusätzliche Informationen erhalten Sie von Doris Achermann, Abteilungsleiterin Finanzen, Tel. 041 459 80 11. Ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf inkl. Foto, Zeugniskopien und Referenzen senden Sie bitte an:

Doris Achermann
Gemeinde Rain
Dorfstrasse 22
6026 Rain
doris.achermann@rain.ch

Kosmetik Oase Rain

Zeit für Dich und Deine Schönheit

www.kosmetikoase.ch

Karin Brunner, Dipl. Kosmetikerin
Gäali 6, 6026 Rain

karin.brunner@kosmetikoase.ch

041 458 22 88 / 078 686 87 08



Das kleine, sympathische Studio in Ihrer Nähe



- ✓ Massagepraxis
- ✓ Fitnessstudio
- ✓ Aquafitness
- ✓ Trampolin Fitness
- ✓ Lebensberatung
- ✓ Lichtbahnen-Therapie



Helena Aebi • Dorfstrasse 14 • 6026 Rain • 079 458 55 88

AQUA – FITNESS – KURSE 2023

Das ideale Training für Gesundheit, Fitness und Kondition

Effektiv und schonend

Hallenbad der Kantonsschule Beromünster: Montag um 18.00 / 19.00 / 20.00 Uhr

Hallenbad des HPZ in Hohenrain : Donnerstag um 15.30 Uhr

Schnupperlektion und Einstieg jederzeit möglich. Ich freue mich auf dich

Helena Aebi

079 458 55 88

aurora.rain@hotmail.com

Kontaktstelle Alter

Möchten auch Sie gerne in geselliger Runde ein feines Mittagessen mit einem Glas Wein oder ein Kaffee / Tee und ein kleines Dessert geniessen?

Kaffi-Chränzli



12. Januar 2024
09. Februar 2024
08. März 2024
12. April 2024
17. Mai 2024
14. Juni 2024

Jeweils um 14:30 Uhr im Mehrzweckraum, Zentrum Chileweg.
Kaffee/Tee inkl. kleinem Dessert kostet Fr. 05.-.

Mittagstisch



26. Januar 2024
23. Februar 2024
22. März 2024
26. April 2024
31. Mai 2024
28. Juni 2024

Jeweils um 11:30 Uhr im Mehrzweckraum, Zentrum Chileweg.
Das Mittagessen kostet inkl. Getränke pauschal Fr. 22.-.

Anmeldung erfolgt bei Conny Burri, Kontaktstelle Alter:

- Per Telefon unter 041 459 580 03 (freitags)
- Per Mail an cornelia.burri@rain.ch

Der offene Bücherschrank im Atrium vom Zentrum Chileweg glänzt in einem neuen Kleid...

Um die Begegnungen rund um das Zentrum Chileweg zu fördern, wurde vor einigen Jahren der offene Bücherschrank im Atrium lanciert. Nebst Büchern, welche kostenlos ausgeliehen oder getauscht werden, findet man auch diverse Informationsbroschüren rund um das Thema Alter. Schauen Sie doch mal vorbei! Bestimmt hat es auch für Sie etwas Passendes zum lesen...



Mittagstisch und Kaffi-Chränzli

Die Anmeldung erfolgt über Conny Burri, Kontaktstelle Alter:

- Per Telefon unter 041 459 80 03 (Freitag)
- Per Mail an cornelia.burri@rain.ch

Nächster Mittagstisch	Nächstes Kaffi-Chränzli
29. September 2023	13. Oktober 2023
11.30 Uhr	14.30 Uhr
Anmeldeschluss: 22.09.23	Anmeldeschluss: 06.10.23



Café TrotzDem

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können.

Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Café TrotzDem steht allen Interessierten offen. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Weitere Informationen finden Sie auf...

www.alzheimer-schweiz.ch

Kontakt

Alzheimer Luzern

6000 Luzern

+41 (0) 41 500 46 86

[luzern\(at\)alz.ch](mailto:luzern(at)alz.ch)

Infostelle Demenz

Maihofstrasse 76, Luzern

+41 (0) 41 210 82 82

[infostelle\(at\)alz.ch](mailto:infostelle(at)alz.ch)



Hildisrieden, August 2023

Unterstufen Skilager, Leiter/innen für Küche und Piste gesucht

In der ersten Fasnachts-Schulferienwoche vom Sonntag, 4. bis Samstag, 10. Februar 2024 zieht es uns mit den Schülern der Unterstufe Hildisrieden und Rain ins traditionelle Skilager in den Sörenberg.

Für das Pistenteam und in die Küche suchen wir noch Verstärkung.

Die Leiter auf den Skiern begleiten eine Gruppe von jeweils 5-7 Schülern in verschiedenen Alterklassen, eine Leiter-Ausbildung ist dafür nicht Bedingung.

Magst Du das Lagerleben mit Spiel und Spass, dann melde dich für eine unverbindliche Kontaktaufnahme. Wir freuen uns.

Stephan Colombo, 078 603 13 75 oder ps.skilager@rahi.ch

Eine Ära aeht zu Ende....



Geschätzte Rainerinnen und Rainer

Nach 16 Jahren werden wir die Metzgerei Kümin Feinkost GmbH im April 2024 schliessen. Aus Gründen wie der renovationsbedürftigen Infrastruktur & Maschinenpark, die personelle Mangellage sowie die allgemeine Veränderung des Kaufverhaltens haben wir nach langen Überlegungen, uns zu diesem Schritt entschieden.

Mit einem weinenden und lachenden Auge werden wir die verbleibende Zeit mit Ihnen noch geniessen, denn wir sind sehr dankbar für all die vielen schönen Momente die wir mit Ihnen erlebt haben. Sie haben massgeblich zu unserem Erfolg beigetragen. Wir freuen uns aber auch auf etwas weniger lange und körperlich intensive Arbeitstage um mehr Energie für Hobbys und Freundschaftspflege zu haben.

Nun sind wir noch voller Elan bis Mitte April für Sie da!

Roger Kümin und Team

Kümin
Fleisch & Feines



STUDIO CHRUMMWEID 4 6026 RAIN



bellicon Jumping

Mittwoch	19.20 - 20.20 Uhr
Freitag	08.15 - 09.15 Uhr
Freitag	18.30 - 19.30 Uhr
Samstag	09.00 - 10.00 Uhr
Samstag	10.10 - 11.10 Uhr (Einsteiger)
Kosten	Fr. 20.-- pro Lektion



Fit im Alter 60+

Freitag	09.30 - 10.30 Uhr
Kosten	Fr. 20.-- pro Lektion

Probelektion und Einstieg in allen Kursen jederzeit möglich

Helena Aebi Bellicon Jumping Instruktor 6026 Rain 079 458 55 88 aurora.rain@hotmail.com

Fachtext Prävention

Dopamin spielt mit!

Sonderausstellung zur Gamesucht von November 2023 bis Juli 2024 in Luzern

Was macht Gamen so reizvoll? Warum werden manche davon abhängig? Und was hat das mit Dopamin zu tun? Diese Fragen beantwortet die interaktive Sonderausstellung *Dopamin spielt mit!* im Gameorama Luzern, die Akzent anlässlich von 30 Jahren Suchtprävention im Kanton Luzern entwickelt hat. Sie startet Anfang November 2023 und dauert bis Anfang Juli 2024.

Die Ausstellung bietet eine wertvolle Gesprächsgrundlage für Familien und Schulklassen, um sich bei entspannter Atmosphäre über das Gamen, die Lust und den Frust auszutauschen. Im Zentrum steht ein aufwändig bearbeitetes Hirnmodell. Am blinkenden Objekt erfahren Besuchende, wie sehr das menschliche Gehirn das fortlaufende Gamen anfeuert und welche Disziplin uns ein gesundes Mass abverlangt.

Sprechen Sie "game-isch"?

Die Gamesprache ist ein eigenes Universum. Mit einem physischen Kartenspiel testen Sie Ihr Wissen und erweitern Ihren Wortschatz.

Der Industrie einen Schritt voraus?

Die Gameindustrie macht Milliardenengeschäfte, weil sie bewusst psychologische Tricks einsetzt. Seien Sie cleverer und entscheiden Sie selbst, was Sie wann tun möchten.

Unterstützung bei Gamesucht?

Gaming Disorder ist seit 2022 eine offizielle Krankheit, deren Behandlung ein professionelles Umfeld bedarf. In der Ausstellung erhalten Sie Erfahrungsberichte sowie eine Übersicht der Hilfsangebote.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Wir freuen uns auf Ihren Besuch der Ausstellung *Dopamin spielt mit!* vom November bis Anfang Juli 2024 am Hirschengraben 49 in Luzern.



Weitere Infos unter akzent-luzern.ch/sonderausstellung

Christina Thalmann, Ressort Kindheit / Jugend
Ursula Gassmann, Ressort Frühe Kindheit
Akzent Prävention und Suchttherapie
Herbst 2023

ÜBER AKZENT PRÄVENTION UND SUCHTTHERAPIE

Im Auftrag des Kantons und dessen Gemeinden setzt sich Akzent Prävention und Suchttherapie für ein Leben ohne Sucht ein. Der Bereich Prävention berät und begleitet Fachpersonen bei Projekten zur Stärkung der Lebenskompetenzen.

Erlebnisreiche Starttage der 1.ISS im Luzerner Seetal

Am Mittwochmorgen trafen sich die drei neuen Klassen der 1. ISS auf dem Schlangenplatz vor unserem Petermann-Schulhaus. Nachdem wir unser Gepäck verstaut hatten, liefen wir bei noch recht angenehmen Temperaturen Richtung Gelfingen los. Über 7 km lagen hinter uns, als wir uns endlich in der Badi abkühlen konnten. Jeder von uns hat sein selbst mitgebrachtes Mittagessen mit schnellen Bissen heruntergeschluckt, um so schnell wie möglich wieder ins Wasser zu kommen, weil es auf dem Floss und dem hohen Sprungturm megalustig war.

Bald wurde die erste Gruppe zum Foxtrail gerufen. Am Anfang musste man mit einem Gummiboot zum Floss paddeln, dort war der Startposten. Wir mussten insgesamt 15 abenteuerliche Posten lösen und am Schluss waren wir die erste Gruppe, die bei Frau Arnold zu Hause ein sehr erfrischendes Glacé geniessen konnte. Schweissnass mussten wir anschliessend ein paar Minuten zurück zur Badi laufen, wo wir uns wieder im Wasser vergnügten. Nachdem alle Gruppe wieder in der Badi angekommen waren, ging es weiter zum Camping Mosen. Wir stellten erst einmal unsere Zelte auf, was gar nicht so einfach war. Nach dieser weiteren schweisstreibenden Aktion gingen wir uns im kalten Seewasser abkühlen. Am Abend, bevor wir irgendwann müde, aber zufrieden im Zelt eingeschlafen sind, gab es noch einen feinen Risottoplausch mit leckerer Vanille- und Schokoladencreme.

Am nächsten Morgen gab es um 08:30 Uhr ein sehr ausgiebiges Frühstück mit Brot, Gipfeli, Müesli u.a. Nach dem Morgenessen mussten wir unsere Zelte wieder abbauen. Danach konnten wir nochmal baden gehen. Das Mittagessen mussten wir selber in der Gruppe vorbereiten, und zwar mit

einem Startkapital und zusätzlichem Geld, welches wir am Foxtrail verdient hatten. Jede Gruppe bekam Pasta mit Sauce und Reibkäse und musste dann noch eine eigene Vorspeise und ein kleines Dessert vorbereiten.

Leider waren wir ab 14:00 Uhr schon wieder im Zug auf dem Rückweg. Schade, denn es waren mega coole Starttage.

Alissa Wigger & Leonie Ehrat, 1. ISS



Vorstellung der neuen Lehrpersonen

Yvonne Bächler, IF-Lehrperson PS

Nach meiner Ausbildung zur Primarlehrerin war ich zuerst als Klassenlehrperson an der Mittelstufe tätig. Nachher arbeitete ich über 15 Jahre in der gleichen Funktion auf der Unterstufe.

Als Ausgleich zu meiner Arbeit durfte ich mich in dieser Zeit auch immer wieder dem Reisen, Sprachen lernen und Singen widmen. Zudem habe ich mich auch in anderen Arbeitsfeldern umgesehen.

Nach der Geburt unseres Sohnes habe ich einige Jahre als Stellvertreterin gearbeitet. Der Einblick in andere Schulgemeinden, in die Kindergarten- und Basisstufe, sowie in die Arbeit als Förderlehrperson fand ich sehr bereichernd.

Seit dem neuen Schuljahr bin ich als Fach- und Förderlehrperson an der neu eröffneten 1. Klasse tätig. Ich freue mich, meine vielen Erfahrungen einzubringen, auf die ich auch in meiner neuen Rolle als Förderlehrperson zurückgreifen kann.

Zusammen mit meinem Mann und unserem Sohn lebe ich in Ballwil.



Angelina Baumann, Klassenlehrperson KG

Mein Name ist Angelina Baumann (1998) und ich wohne mit meiner Familie, meinem zweijährigen Sohn und meinem Mann, in Hildisrieden. Die Rolle als Mama ist für mich eine absolute Erfüllung und Quinn verzaubert unseren pädagogischen Alltag mit unglaublich viel Lebensfreude.

Den Kindergarten, sowie auch die gesamte Primarschulzeit habe ich in Hildisrieden absolviert. Danach ging es für mich nach Beromünster an die Kantonschule. Im Sommer 2017 habe ich die Matura gemacht. Nach zwei interessanten Jahren im Jus-Studium entschied ich mich doch meiner Leidenschaft „dem Unterrichten“ nachzugehen und begann 2019 mein Studium an der PH Luzern (Unterstufe).



Nebst der Tätigkeit als Kindergartenlehrperson im KG C, führe ich seit 10 Jahren meine Tanzschule „Caramba Dancer“ in Hildisrieden. Ich absolvierte die Ausbildung zur dipl. Tanzpädagogin, um so die Qualität meines Tanzunterrichtes optimieren zu können. Ich unterrichte rund 130 Kinder und Erwachsene ab 2.5 Jahren im Tanzen (Kindertanz, Jazz, Modern) und im Aerial Silk (Luftakrobatik am Tuch). Auch bin ich dipl. Aerial Instructorin, was meine zweite grosse Leidenschaft ist. Die Leidenschaft, welche ich schon mehrere Jahre, durch den Tanzunterricht, ausleben konnte, bringe ich auch mit in die Schule. Mir ist es wichtig nicht nur den Lehrplan zu befolgen und die Lerninhalte abzuarbeiten, sondern das einzelne Kind in seiner Welt zu begleiten und weiter zu bringen.

Ich freue mich sehr, als Co-Klassenlehrerin, Ihre Kinder auf einem kleinen Stück ihres Lebens zu begleiten.

Maria Bommer Bühlmann, IF-Lehrperson PS

Mit viel Freude und Elan bin ich in Rain ins neue Schuljahr gestartet. Mein Name ist Maria Bommer Bühlmann und ich übernehme im ersten Semester eine Stellvertretung im Förderbereich an den beiden fünften Klassen, sowie Fachunterricht an der Unterstufe. Zusammen mit meiner Familie lebe ich, einen Katzensprung von hier entfernt, in Sempach.

In meinem Leben bin ich leidenschaftlich neugierig unterwegs, entdecke gerne Ungewohntes, liebe Sprache(n), Bücher und Zitate sowie duftenden Kaffee mit einem Stück Schokolade. In freien Zeiten reisen wir gerne, geniessen die Natur und sind regelmässig auf dem Velo oder in der Schwimhalle anzutreffen. Seit über zwanzig Jahren bin ich im Bildungswesen tätig und insbesondere auf der Stufe 5/6 im Förderbereich beheimatet.

Vor kurzem durfte ich glücklich an der PH Luzern ein weiteres Diplom «MAS IF» entgegennehmen. Ich freue mich sehr auf die vielfältigen persönlichen Begegnungen im Rahmen meiner Tätigkeiten. In diesem Sinne: Rein ins Vergnügen und «Rain in die Natur», ganz getreu des Jahresmottos.

**Mara Eisenmann, Fachlehrperson ISS**

Mein Name ist Mara Eisenmann und ich komme aus Luzern. Ich habe inzwischen 18 Jahre Schulerfahrung, sowohl als Lehrerin, als auch als Schulleiterin. Es freut mich sehr, dass ich an der 1.ISS meine beiden Lieblingsfächer unterrichten darf (Deutsch und Bildnerisches Gestalten). Meine Freizeit verbringe ich mit meiner grossen Familie und unseren Tieren.



Adrian Felber, Klassenlehrperson ISS

Mein Name ist Adrian Felber und ich bin 25 Jahre alt. Ich bin in Grosswangen aufgewachsen und wohne mittlerweile in Luzern. Nach dem Abschluss der Matura an der Kantonsschule Willisau habe ich an der Universität in Fribourg Geografie studiert und mit dem Bachelor abgeschlossen. Im Februar 2021 begann ich dann mein verkürztes Sekundarlehrerstudium an der Pädagogischen Hochschule in Luzern, welches ich im Dezember 2023 abschliessen werde. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport oder halte mich in der Natur auf. Ich bin Mitglied eines Fussballclubs und eines Skiclubs.



Nachdem ich an den Schulen Rain und Hildisrieden bereits eine Zeit lang als DaZ-Lehrperson gearbeitet habe, freue ich mich nun sehr, ab dem neuen Schuljahr als Fachlehrperson für die Fächer Französisch, sowie BG und dann ab dem Januar 2024 als Klassenlehrperson der Klasse 2c an der Schule Rain unterrichten zu dürfen.

Selin Frey, Klassenlehrperson KG

Im Rahmen meiner Zweitausbildung an der Pädagogischen Hochschule in Luzern hatte ich die Gelegenheit, die Schule Rain während des Diplompraktikums kennenzulernen. Ich freue mich, nun Teil des engagierten Lehrerteams zu sein und meine frisch erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Kindergarten einzubringen.

Durch meine bisherigen beruflichen Stationen in der Gastronomie habe ich gelernt, mit neuen Herausforderungen und verschiedensten Persönlichkeiten um-



zugehen. Als Pädagogin ist es mein Ziel, die Kinder in ihrer prägenden Entwicklungsphase zu begleiten und zu stärken. Ich freue mich darauf, die Vielfalt der Kinder und ihre Neugier im Unterricht zu nutzen.

Neben meiner Arbeit an der Schule Rain geniesse ich es, Zeit mit meinem Sohn und meiner Familie in der Region Sursee zu verbringen. Besonders mag ich es, draussen in der Natur zu sein, sei dies beim Wandern, Skifahren, Velofahren oder Schwimmen. Und wenn die Zeit es erlaubt, lebe ich immer noch meine grosse Leidenschaft fürs Kochen aus.

Nancy Hofer, Klassenlehrperson PS

Mein Name ist Nancy Hofer und ich bin 22 Jahre alt. Diesen Sommer habe ich die PH in Luzern abgeschlossen und durfte direkt meine erste, eigene Klasse in Rain übernehmen. Meine 2. Klässler*innen und ich hatten einen tollen Start ins neue Schuljahr und wir freuen uns auf viele spannende Erfahrungen, Erlebnisse und eine gute Zeit. Es inspiriert mich sehr, die Kinder dabei auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.



Ich bin in Basel aufgewachsen, habe dann lange in Hildisrieden gewohnt und bin vor einem Monat nach Emmenbrücke gezogen. In meiner Freizeit mache ich viel Sport, koche gerne und verbringe Zeit in der Natur und den Bergen. Eine meiner grossen Leidenschaften ist die Kunst. Als Klassenlehrperson ist das toll, ich darf meiner Kreativität freien Lauf lassen und den Kindern vieles mit auf ihren Weg geben.

Ich freue mich, ein Teil der Schule Rain zu sein.

Joël Kaufmann, Klassenlehrperson ISS

Mein Name ist Joël Kaufmann und ich bin als Stellvertretung für Frau Luterbach im Januar 2023 an die Schule Rain gekommen. Ab diesem Schuljahr darf ich die 3. ISSa nun definitiv übernehmen und sie als Klassenlehrperson in ihrem letzten Schuljahr in Rain begleiten.

Aufgewachsen bin ich in Oberrüti im Kanton Aargau. Für mein Studium in Luzern bin ich 2018 nach Ebikon gezogen und habe dort knapp 5 Jahre gewohnt. Nach dem Abschluss hat es mich aber wieder ins Ober-

freiamt, genauer nach Dietwil, gezogen, wo ich seit Februar 2023 wohne.

Nach der obligatorischen Schulzeit habe ich die Ausbildung zum Kaufmann bei der Firma «HEAD» in Baar absolviert. So wurde aus meinem Namen auch mein Beruf. Allerdings habe ich mich dann im Herbst 2018 dazu entschlossen, mein Studium an der Pädagogischen Hochschule in Luzern aufzunehmen. Dieses habe ich im Dezember 2022 abgeschlossen.

Bis vor Kurzem habe ich aktiv Fussball beim FC Dietwil gespielt. Nun, mit 30 Jahren, habe ich mich dazu entschlossen, meine Fussballschuhe an den Nagel zu hängen und eine Aufgabe im Hintergrund zu übernehmen. Seit diesem Sommer bin ich nun als Junioren-Koordinator des FC Dietwil tätig.

Ich freue mich sehr, dass ich mich nun offiziell als Teil der Schule Rain bezeichnen darf.



Piroschka Tatjana Maranda, Klassenlehrperson PS

Ich freue mich, mich vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Piroschka Maranda - ich bin schweizerisch-kanadische Doppelbürgerin, in Rothenburg aufgewachsen und nun neu als Primarlehrerin der 1. Klasse tätig.

Nach dem Abschluss meines Studiums der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Zürich und über 12 Jahren Berufserfahrung im Marketingbereich internationaler Unternehmen verspürte ich den Drang, meinen beruflichen Werdegang in eine Richtung zu lenken, die mir eine erfüllende Tätigkeit ermöglicht.

So entschied ich mich für eine Zweitausbildung zur Primarlehrerin. Mit grosser Begeisterung widme ich mich nun dieser spannenden Aufgabe. Mein Ziel ist es, unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern und sie auf ihrem Bildungsweg zu begleiten.

Ausserhalb des Schulzimmers bin ich leidenschaftliche Taucherin. Die Schönheit der Unterwasserwelt fasziniert mich ebenso wie die Panoramaausblicke in unseren Bergen. In meiner Freizeit unternehme ich auch gerne hochalpine Bergtouren - die Berge sind für mich eine Quelle der Inspiration und Erholung. Tanzen und das Entdecken neuer Orte auf meinen Reisen sind weitere Hobbys, die meine Persönlichkeit ergänzen.

Ich blicke voller Vorfreude auf ein anregendes, lehrreiches und motivierendes Schuljahr.



Halldór Sánchez, Fachlehrperson ISS

Mein Name ist Halldór Sánchez und wie der Name schon verrät, bin ich halb Isländer und halb Spanier. Aufgewachsen bin ich in Spanien und bin dann fürs Studium nach Island gezogen. Dort habe ich 2017 mein Masterstudium zum Lehrer in Island abgeschlossen. Ich durfte bereits einige Jahre Berufserfahrung sammeln. Nun freue ich mich Technisches- und Bildnerisches Gestalten, sowie Projektunterricht in Rain/Hildisriden zu unterrichten, denn diese kreativen Fächer sind nicht nur meine Berufung, sondern auch meine Hobbies. Ich illustriere, male und werke auch in der Freizeit gerne. An meinen unterrichtsfreien Tagen bin ich viel draussen anzutreffen mit meinem einjährigen Sohn. Auch sonst verbringe ich gerne viel Zeit draussen beim Mountainbiken, Trailrunning oder Rugby spielen.

**Andri Soliva, Fachlehrperson ISS**

Es ist mir eine Freude, mich als neue Lehrperson in eurem wunderbaren Dorf vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Andri Soliva und ich bin 26 Jahre alt. Ich unterrichte an der 1. und 2. ISS Mathematik und Sport. Geboren wurde ich im wunderschönen Bergkanton Graubünden. Als ich drei Jahre alt war, beschloss meine Familie ins Zürcher Unterland nach Stadel zu ziehen. Seither ist das Wort «Nöd» fester Bestandteil meines Wortschatzes geworden und meine «Zürischnurrä» kaum mehr wegzudenken.



In Stadel besuchte ich die Sekundarschule für zwei Jahre und wechselte dann ins Kurzzeitgymnasium nach Bülach. Nach der Matura wagte ich den Schritt

nach Zürich, um dort Geografie und Informatik an der Universität Zürich zu studieren. Mittlerweile habe ich mein Zuhause im idyllischen Luzern gefunden, wo ich meine Ausbildung zum Sekundarlehrer absolviere.

In meiner Freizeit zeichne ich mich als polysportiver Mensch aus und suche dabei so oft wie möglich die Natur auf. Die Faszination für vielfältige Bewegungsformen treibt mich an. Sei es beim Skifahren die Berge hinabzusausen oder das erfrischende Hüpfen in die magische Aare. Seit nunmehr drei Jahren prägt die Trendsportart Roundnet, auch als Spikeball bekannt, mein tägliches Leben. Durch den Roundnetclub Bern habe ich zudem eine zweite Familie gefunden, die mein Leben bereichert.

Als Lehrperson strebe ich danach, nicht bloss Wissen zu vermitteln, sondern auch Vertrauen aufzubauen und individuelles Wachstum zu fördern. Es erfüllt mich mit Freude, Schülerinnen und Schülern dabei zu begleiten, ihr volles Potenzial zu entfalten und ihre eigenen einzigartigen Wege zu finden. Es liegt mir am Herzen, bei den Jugendlichen Begeisterung für ein lebenslanges Lernen zu wecken. Ich freue mich ausserordentlich darauf, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, euch und eure Kinder kennenzulernen und gemeinsam in eine lehrreiche und aufregende Zukunft zu blicken.

Jenny Waser, Fachlehrperson PS

Bonjour à tous! Mein Name ist Jenny Waser und seit diesem Schuljahr darf ich an der Schule Rain in der Klasse 6B Französisch unterrichten. Manche mögen meinen Namen vielleicht schon mal gehört haben. Bereits letztes Schuljahr war ich für mehrere Wochen an der Schule Rain im Rahmen des Praktikums der PH Luzern und auch als Begleitperson im Klassenlager der 5. Klassen vor den Sommerferien. Sowie sich meine Schülerinnen und Schüler in ihrem letzten Jahr an der Primarstufe befinden, so bin auch ich nun im letzten Studienjahr. Nach einem tollen Start in das neue Schuljahr freue ich mich, mit den Schülerinnen und Schülern nun das letzte Jahr an der Primarstufe zu bestreiten und sie im Französisch wieder einen Schritt weiter zu bringen.

Zu mir als Person: Ich bin in Emmen aufgewachsen, wohne aber mittlerweile in Littau. In meiner Freizeit steckt meine Nase entweder in einem spannenden Buch oder ich bin mit meinen vierbeinigen Begleitern in der Natur unterwegs auf der Suche nach dem nächsten Abenteuer. Neben meinem Studium und meiner jetzigen Tätigkeit als Lehrperson arbeite ich seit einigen Jahren im ältesten Messergeschäft der Zentralschweiz.



Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit und Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern der 6B und bin gespannt, wohin uns dieses Schuljahr noch so führen wird!

Arielle Graf, Lehrperson für Musik und Bewegung

Mein Name ist Arielle Graf. Ich gebe an der Schule Rain Musikgrundschule an der 1. Klasse. Zudem gebe ich auch Xylofonunterricht auf freiwilliger Basis (Musikschule MSOSS).

Aufgewachsen bin ich im Kanton Aargau zwischen Baden und Brugg. 2020 habe ich meine Ausbildung (BA Musik und Bewegung) in Kriens an der HSLU-Musik angefangen und wohne jetzt seit einer Zeit auch hier. Nebst meiner Tätigkeit als Musiklehrperson studiere ich weiterhin an der Musikhochschule mit Fokus Sologesang.

Meine Freizeit verbringe ich gerne im Theater, in Opernhäusern, manchmal in der Kletterhalle, im Tanzstudio oder auch zuhause beim Malen oder Filme schauen.



An der Arbeit mit Kindern gefällt mir besonders gut, dass nicht nur sie von mir, sondern auch ich etwas von den Kindern lernen kann. Ich bin immer wieder von der Kreativität, den sozialen Kompetenzen und der Begeisterung der Kinder beeindruckt.



Ab in den Süden - Vogelzug

Der Herbst hat Einzug gehalten und mit ihm fliegen auch viele Vögel wieder in ihr Überwinterungsgebiet. Nicht alle Vögel ziehen jedoch gleich weit. Während viele unserer Brutvögel nur einige 100 km bis in den nördlichen Mittelmeerraum ziehen, legen andere viele 1000 km zurück und überwintern teilweise weit südlich des Äquators.

Arten, die im Mittelmeerraum oder in Westeuropa überwintern und nicht über die Sahara hinwegziehen, bezeichnen wir als Kurzstreckenzieher. Diese Definition ist natürlich nur für europäische Zugvögel anwendbar. Mehrere Kurzstreckenzieher, die weiter nördlich brüten, überwintern auch in der Schweiz. Kurzstreckenzieher wandern langsam in kleinen Etappen. Typische Kurzstreckenzieher sind Rotkehlchen, Bachstelze und Star.

Langstreckenzieher verbringen den Winter südlich der Sahara, viele in der südlichen Sahelzone, einige aber

auch in Südafrika. Typische Langstreckenzieher sind Weissstorch, Greifvögel wie Wespenbussard und Baumfalke, viele Watvögel, die meisten Seeschwalben, Segler und Schwalben, viele Zweigsänger und Schnäpper. Fast alle spezialisierten Insektenjäger sind Langstreckenzieher.

Die Mehrheit der Zugvögel unserer Region zieht beim Wegzug Richtung Südwesten, dem Alpennordrand entlang nach Frankreich und allenfalls weiter bis Spanien. Langstreckenzieher fliegen über die Meerenge von Gibraltar nach Nordafrika bzw. weiter in die Winterquartiere in Westafrika. Diese Zugroute wird als Westroute bezeichnet.

Etwas weniger häufig ist eine südöstliche Wegzugrichtung. Diese Ostroute führt die Vögel über den Balkan, den Bosphorus und den Nahen Osten nach Ostafrika. Typische Ostzieher sind beispielsweise der Neuntöter und der Sumpfrohrsänger, Vögel des Jahres 2023.



Es halten sich aber längst nicht alle Zugvögel strikt an die West- oder Ost-route. Auch die Alpen und das Mittelmeer werden regelmässig überflogen. Beim Überqueren von Gebirgen ziehen die Vögel den Tälern entlang und passieren die Bergketten an den Pässen. Für Zugvögel, die das Mittelmeer überqueren, sind Inseln wie die Balearen, Korsika, Sardinien, Malta und Zypern beliebte Rastplätze.

Viele ansonsten tagaktive Vögel ziehen in der Nacht. Insbesondere langstreckenziehende Kleinvögel sind fast ausschliesslich Nachtzieher, ebenso Watvögel und Entenvögel. Tagzieher sind meist Kurzstreckenzieher, ebenso grössere Greifvögel und andere Arten, die zum Ziehen auf Thermik angewiesen sind. Auch Arten, die im Flug Nahrung suchen (wie Segler und Schwalben) ziehen eher tagsüber.

Die weite Verbreitung des Ziehens in der Nacht, auch bei tagaktiven Arten, deutet darauf hin, dass sich daraus deutliche Vorteile gegenüber dem Tagzug ergeben. Ein wichtiger Punkt dürfte die Zeiteinteilung sein: Durch

das Ziehen in der Nacht können die Vögel das Tageslicht nutzen, um Nahrung zu suchen. Tagsüber hätten sie zu wenig Zeit, um genug zu fressen und gleichzeitig die gesamte Zugstrecke zu bewältigen. Nachts sind zudem die Flugbedingungen besser, da die Winde schwächer werden und weniger Turbulenzen auftreten. Durch die kühleren Temperaturen ist auch das Risiko von Überhitzung oder Dehydrierung geringer. Ein zusätzlicher Vorteil des Nachzuges ist das geringere Risiko, einem tagaktiven Greifvogel zum Opfer zu fallen.

Und wann findet der Wegzug ins Überwinterungsgebiet statt? Die verschiedenen Arten folgen einem klaren Zeitplan. Dabei ist der Mauersegler die erste Vogelart, die uns verlässt. Bereits Ende Juli/Anfang August bricht er ins afrikanische Winterquartier auf. Der Wegzug der Kurzstreckenzieher kann sich hingegen bis in den November hinein erstrecken.

Yvonne Keiser, BirdLife Luzern
Mario Piazza, BirdLife Luzern



Mehr zum Thema Vogelzug erfahren? Hier scannen.



För dech esch de Zog nonig abgfahre!

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n aufgestellte/n und motivierte/n

Praktikant/in Immobilienbewirtschaftung für 1 Jahr oder Lernende/r KV 2023 Lernende/r KV 2024

Was dich bei uns erwartet:

- Ein hoher Grad an Selbständigkeit und Verantwortung
- Vielseitiges Arbeiten
- Motiviertes Team
- Moderner Arbeitsplatz
- Familiärer Umgang
- Aussicht ins Grüne

Deine zukünftigen Aufgaben:

- Direkter Kontakt zu Mietern, Hauswarten, Unternehmern und Behörden
- Erstellung von Mietverträgen & Inseraten
- Rechnungskontrolle sowie Mahnwesen
- Wohnungsabnahmen- und übergaben
- Erteilung von Reparaturaufträgen

Was du mitbringen solltest:

- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute PC-Anwenderkenntnisse
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Exakte, Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise

Wir freuen uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an spichtig@tivag.ch

TIVAG Verwaltungs AG
Frau Tiffany Spichtig
Dorfstrasse 37
6026 Rain
info@tivag.ch
041 289 30 80

Panorama-Rundwanderung Passwang

Dienstag, 19. September 2023

Schlechtwetterverschiebung auf

Donnerstag, 21. Sept. 2023



Besammlung: 08.00 Uhr

Parkplatz Sportplatz Rain

Programm:

Wir fahren mit dem Reisebus nach Ober Passwang. Gestärkt durch einen Kaffee wandern die Sportlichen über den Vogelberg mit grandioser Aussicht in die Alpen nach Hintere Wasserfallen (Mittagspause). Auf der zweiten Etappe geniessen wir die Weitsicht vom Schwarzwald bis zum Elsass.

Der kürzere Weg führt uns über Alp Vogelberg nach Grauboden via Schattberg zu unserem Ausgangspunkt zurück.

Wanderzeiten/ sportlich ca. 3½ Std. 430 m ♂ und 430 m ♀

Höhendifferenzen: mittel ca. 2½ Std. 280 m ♂ und 280 m ♀

Verpflegung: aus dem Rucksack

Ausrüstung: gute Schuhe, angepasste Kleider, Wanderstöcke

Zurück in Rain: gegen 17.00 Uhr

Anmeldung: am Vortag zwischen 13.00 - 18.00 Uhr

Tel: 041 458 16 48 (Toni Schnieper)

Versicherung: ist Sache der Teilnehmenden

Das Leiterteam lädt euch zu dieser Panoramatour in einer unbekannten Gegend mit luftigen Kreten und lichten Wäldern ein und freut sich auf eine grosse Wanderschar.

Nächste Monats- 24. oder 26. Okt. 2023

Wanderung: Herbstwanderung: Rund um den Lungernersee

SPIEL- UND SPASS

Auf dem Schulhausspielplatz



Lasst euch überraschen bei Spiel, Spass und Bewegung draussen auf dem Schulhausspielplatz.

Für ein feines Zvieri wird gesorgt.

Datum Mittwoch, 20. September 2023

Zeit 14.00–17.00 Uhr

Treffpunkt Spielplatz Schule Rain

Besonderes Der Anlass findet bei jeder Witterung draussen statt, bitte entsprechende Kleidung anziehen. Eigene Trinkflaschen oder Becher mitbringen, für Getränke ist gesorgt.

Kosten Wir freuen uns über einen Zustupf in unser Kässeli

Anmeldung ohne

Bitte aktuelle Infos kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website überprüfen.

Chömid au, mer freud ens uf euch!



Veranstaltungen



Jass- und Spielnachmittag

Unterhaltsamer Nachmittag für Menschen im Pensionsalter

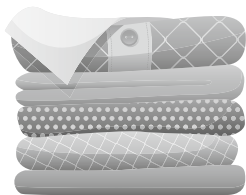
Dienstag, 3. Oktober 2023, 14.00 Uhr, Mehrzweckraum Chileweg



Strickkafi

Stricken, Plaudern, Weiterhelfen und Austauschen
für Neulinge bis Profi

Dienstag, 17. Oktober 2023, 13.30–16.00 Uhr, Pfarreiheim



Brauchst du Platz im Kleiderschrank?

Bitte werfe doch deine Altkleiderspende in den **Sammelcontainer**
beim **Schulhaus Petermann**.

Der Erlös geht an den Frauenbund Rain. Vielen herzlichen Dank.

Herbstnachmittag

Dessert und musikalische Unterhaltung



Wir laden unsere Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Dessert und musikalischer Unterhaltung ein. Anschliessend servieren wir einem feinen Imbiss mit Überraschung.

Datum Donnerstag, 5. Oktober 2023

Zeit 14.00 Uhr

Ort Mehrzweckraum Chileweg, Rain

Programm Kaffee und Dessert
Musikalische Unterhaltung mit Annemarie Stadelmann
Kürbiscremesuppe mit Überraschung

Kosten CHF 20.–, inkl. Kaffee und Wein

Anmeldung

bis Samstag, 30. September 2023

- mit dem Talon (Vereinsbriefkasten Eingang Pfarreiheim benützen)
- telefonisch oder per e-Mail an

Andrea Lang, 041 458 15 33, tanelang@gmx.ch
oder

Mägi Burri, 041 458 17 35, burri.jm@bluewin.ch



Anmeldung Herbstnachmittag

☐ Gerne möchte ich vom Fahrdienst abgeholt werden.

Name/Vorname

Adresse

Telefon

e-Mail (falls vorhanden)

Bitte aktuelle Infos kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website überprüfen.



WEIHNACHTSGESCHENK BASTELN

Bei Blueme & meh



Noch kein Weihnachtsgeschenk für Gotti und Götti? Dann bekommt ihr jetzt die perfekte Gelegenheit. Kinder ab vier Jahren basteln ohne Begleitung ein Weihnachtsgeschenk. Anschliessend besteht die Möglichkeit, Material einzukaufen, um zu Hause weiterzubasteln.

Datum Mittwoch, 18. Oktober 2023

Zeit 14.00–14.45 Uhr (Gruppe 1)
14.45–15.30 Uhr (Gruppe 2)
15.30–16.15 Uhr (Gruppe 3)

Treffpunkt Eingang Fabriklädeli Pura Culina, Chrummweidstrasse 8

Mitbringen gefüllte Trinkflasche

Kosten CHF 15.– pro Kind

Anmeldung bis Montag, 9. Oktober 2023
bei Nicole, 078 807 28 41 mit Angabe von
Wunschgruppe, Name und Vorname Kind

Bitte aktuelle Infos kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website überprüfen.

Chömid au, mer freuid eus uf euch!



BABYSITTERKURS SRK

Für Jugendliche ab 13 Jahren



Du wirst vertraut mit den Entwicklungsstadien eines Babys und Kleinkindes. Du lernst seine Bedürfnisse zu verstehen. Du meisterst die wichtigsten Verrichtungen wie Schoppen und Brei zubereiten und verabreichen, wickeln, spielen, beschäftigen und Kinder ins Bett bringen. Du lernst, was du tun musst, um Unfälle zu verhüten, und wie du im Falle von Krankheit reagierst.

Daten Samstag, 21. Oktober 2023 und Samstag, 28. Oktober 2023

Ort Mehrzweckraum Chileweg, Chilestrasse 3, Rain

Kursleitung Nadine Birrer, dipl. Pflegefachfrau, Kursleiterin SRK

Kosten Einzelperson CHF 115.–/Geschwister CHF 185.–
(Förderbeitrag Frauenbund Rain für Einheimische: CHF 50.–)
Zahlbar am ersten Kurstag

Anmeldung bis Montag, 9. Oktober 2023 an
Miriam Halter, babysitter@frauenbundrain.ch oder 076 448 53 89
Vorname, Name, Geburtsdatum, Adresse,
Telefonnummer und e-Mail-Adresse angeben.

Chömid au, mer freuid eus uf euch!



Kindergottesdienste KIGODI Rain

Mütter gestalten für die Kinder der 1. und 2. Klassen drei Kindergottesdienste während dem Religionsunterricht sowie die Roratefeier am 14. Dezember 2023. Im Schuljahr 2023/24 zum Thema: Was uns biblische Bilder sowie Statuen in der Pfarrkirche Rain erzählen.

Wer macht mit?

1. Klasse: Sandra Fausch, Edith Ochsner, Yvonne Wyss mit Monika Koller (Katechetin)

2. Klasse: Mary Gärtner, Yvonne Sigrist mit Béatrice Bucher (Katechetin)

Was machen wir?

Wir feiern, singen, beten und hören spannende Geschichten aus der Bibel. Zu jedem Thema basteln die Kinder etwas Passendes. Die Einzelwerke werden gesammelt und am Ende des Schuljahres zu einem Gesamtwerk zusammengefügt, das dann die Schüler- und Schülerinnen nach Hause nehmen dürfen. In diesen gemeinsamen Stunden leben und erfahren wir in einer Gemeinschaft unseren Glauben in einer kindgerechten Form.



Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Sie den christlichen Glauben mit Kindern leben und weitergeben möchten, melden Sie sich bei:

Monika Koller-Wermelinger (Katechetin)
 041 920 22 77
moeni.koller@bluewin.ch

***Das Lachen der Kinder und
 ihr Augenstrahlen
 erschliesst Menschenherzen,
 ist Seelenbalsam.***

***Kinder sind die kommende
 Zeit – behüten wir sie!***



Jahresrückblick/Ausblick mit Dankesessen



Unsere Kirchgemeinde im September - Oktober 2023

Montag	18.09.	19.30 Uhr	Gospelprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel
Mittwoch	20.09.	14.45 Uhr	Fiire mit de Chliine mit Katechetin Simone Steiner
Donnerstag	21.09.	09.30 Uhr	Regionaltreff Hildisrieden mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Pfarreizentrum
Sonntag	24.09.	10.10 Uhr	Familiengottesdienst mit der 6. Klasse, mit Pfarrer Christoph Thiel, Katechetin Simone Steiner und Pianistin Mirjam Bossart. Apéro
Montag	25.09.	09.30 Uhr 19.30 Uhr	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum Gospelprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel
Dienstag	26.09.	08.30 Uhr 09.10 Uhr	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli Aus dem Leben für das Leben - Gesprächsgruppe zum Thema: „Wie halten wir es mit dem Entschuldigen? Wann fällt es uns leicht – wann schwer?“ Mit Pfarrerin Marie-Luise Blum im Seminarraum. Kinderhort. Anmeldung an: marieluise.blum@reflu.ch
Mittwoch	27.09.	09.30 Uhr	Regionaltreff Eschenbach mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Betagtenzentrum Dösselen
Donnerstag	28.09.	09.30 Uhr	Regionaltreff Inwil mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Zentrum Möösl
Sonntag	01.10.	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum, Mirjam Bossart, Flügel und Jonas Bossart, Waldhorn. Kirchenkaffee
Montag	02.10.	19.30 Uhr	Gospelprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel
Dienstag	03.10.	19.00 Uhr	Frauentreff im Seminarraum
Mittwoch	04.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Residio Sonnmatt in Hochdorf
Donnerstag	05.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Residio Rosenhügel in Hochdorf
Samstag	07.10.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart im Heim Chrüz matt in Hitzkirch
Sonntag	08.10.	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli, Mirjam Bossart, Flügel und Markus Woodtli. Kirchenkaffee
Dienstag	10.10.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart Aktive Meditation mit Elisabeth Röösl, 19.30 – 21.00 Uhr, im Kursraum im UG der reformierten Kirche an der Luzernstrasse 14 in Hochdorf. Auskunft und Anmeldung: 041 490 01 75.
Mittwoch	11.10.	09.30 Uhr	Regionaltreff Aesch mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der Pfarrschür
Sonntag	15.10.	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee
Montag	16.10.	19.30 Uhr	Gospelprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel

**Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.
Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.**

Für unsere Region nach Bern!

Der Vorstand «Die Mitte Rain» hat die Wahlen vom 22. Oktober 2023 vorbereitet! Wir wollen Leute nach Bern senden mit Anliegen, die uns im Dorf direkt betreffen:

- für eine gute, bezahlbare **Gesundheitsversorgung**
- für eine starke **Wirtschaft** mit sozialer Verantwortung
- für faire Steuern und gesunde **Finanzen**
- für die Stärkung der **Familien**.

Wir empfehlen:



Gerda Jung
Hildisrieden



Adrian Nussbaum
Hochdorf

Weil uns Rain und unsere Zukunft am Herzen liegen -
Liste 3 – Die Mitte.



Jede Stimme zählt! 2x Richard Brunner

Die FDP Rain stellt einen Kandidaten für die kommenden Nationalratswahlen vom 22. Oktober 2023! Wir empfehlen Ihnen, Richard Brunner unbedingt **2x** auf Ihren Stimmzettel zu schreiben.



Neues Mitglied in der Bildungskommission

Mary Gärtner, wurde durch den Gemeinderat für das neue Schuljahr als Nachfolgerin von Cathy Brugger in die Bildungskommission Rain gewählt. Herzliche Gratulation zur Wahl in die Kommission!

Herzlichen Dank an Cathy Brugger für das langjährige Engagement in der Bildungskommission!

Gymnaestrada 2023

Gigantisch, Fantastisch & Freundschaftlich. Nur ein paar wenige Stichworte welche die internationale Gymnaestrada mit rund 20'000 Turnerinnen und Turner beschreibt.

Am 28. Juli startete unsere Reise mit 120 Turner*innen aus den Turnvereinen Ballwil, Hochdorf, Hitzkirch, Eschenbach, Emmenstrand, Malter, Neuenkirch und Rain.

Während einer Woche durften wir in Amsterdam viele neue Bekanntschaften machen, lustige Abende erleben und Turnshows bestaunen. Doch am eindrücklichsten war für uns das Aufführen unserer Show vor über 1'000 Zuschauer*innen. Die über zwei Jahre Vorbereitung wurde mit einem grossen Applaus und einer Standing Ovation gewürdigt.

Für einige ging es nach der Gymnaestrada noch weiter in die Algarve oder nach Madeira, um sich nach der anstrengenden Woche ein wenig zu erholen.



Sommerausflug Aktivriege

Der diesjährige Sommerausflug führte uns nach Basel. Unser Ziel war der Ninja Warriors Parkour im Overground Basel, wo wir uns neben Muskelkater und Händen voller Blatarn, lustigen und sportlichen Herausforderungen stellten. Hier konnten wir unsere Geschicklichkeit und Ausdauer auf die Probe stellen, während wir verschiedene Hindernisse überwandten und unsere Ninja-Fähigkeiten unter Beweis stellten.

Am Nachmittag zogen uns die heissen Temperaturen an den Rhein, wo wir nach dem sportlichen Vormittag eine wohlverdiente Abkühlung verdient hatten.

Den Sonntag verbrachten wir ebenfalls bei heissen Temperaturen in der Badi, bevor es dann wieder Richtung Rain nach Hause ging.



Schnellste Rainerin / Schnellster Rain

Bei besten Bedingungen und mit etwas Wetterglück wurde am Freitag, 25. August, während der Föörobear um den Titel „Schnellste Rainerin“ und „Schnellster Rainer“ gelaufen. Unter Applaus und den Anfeuerrufen der zahlreichen Zuschauer liefen rund 130 Schülerinnen und Schüler um die begehrten Medaillenränge.

Das sind die Gewinnerinnen und Gewinner der diesjährigen Podestplätze:

Mädchen

Kindergarten

1	Fabia Hügli	17.00
2	Madlen Schöpfer	17.02
3	Leyla Kiser	17.79

1. Klasse

1	Malea Brunner	16.85
2	Leila Wüest	17.70
3	Fiona Wüest	17.85

2. Klasse

1	Julie Gärtner	14.82
2	Elena Tanquina Corte	15.26
3	Raffaella Hoberg	15.50

3. Klasse

1	Aline Burri	14.25
2	Natcha Paszt	14.44
3	Mia Weber	14.75

Jungs

Kindergarten

1	Lorin Fausch	15.68
2	Enea Kreienbühl	16.08
3	Lio Brunner	16.12

1. Klasse

1	Marvin Lötscher	15.67
2	Nelio Rothenfluh	15.93
3	Nino Wicki	15.96

2. Klasse

1	Nico Ruckli	14.15
2	Elias Fankhauser	14.71
3	Jorit Hurschler	14.75

3. Klasse

1	Jonas Baumli	13.31
2	Louis Belliger	13.96
3	Lio Seiler	13.98

4. Klasse

1	Julia Fausch	13.58
2	Elisa Bachmann	14.03
3	Elea Lazri	14.77

4. Klasse

1	Nelio Bühlmann	12.17
2	Manuel Graber	12.42
3	Janic Hügli	12.52

5. Klasse

1	Leonie Hoberg	13.20
2	Jael Felder	13.96
3	Rea Schacher	13.98

5. Klasse

1	Livio Bieri	12.30
2	Janis Wermelinger	12.34
3	Kay Kretz	13.20

6. Klasse

1	Eline Fausch	12.10
2	Elin Ruckli	12.45
3	Anja Waller	13.17

6. Klasse

1	Tyler Nowak	12.01
2	Jonathan Djondras	12.76
3	Joel Schacher	13.05

Oberstufe

1	Sienna Ahlers	11.25
2	Dana Wyss	11.91
3	Tamara Ineichen	12.29

Oberstufe

1	Nando Baumann	11.12
2	Janick Waller	11.75
3	Fausch Timo	11.79

Als Schnellste Rainerin 2023 konnte sich Sienna Ahlers mit einer Zeit von 11.25 auszeichnen. Zum Schnellsten Rainer 2023 wurde Nando Baumann mit einer Zeit von 11.12. Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufer zu den tollen Leistungen und bedanken uns beim Publikum für die grosse Unterstützung



Jagdgesellschaft Rain

Hubertus Messe

Sonntag 24.09.2023
um 10 Uhr

in der katholischen
Pfarrkirche St. Jakobus,
Rain

Mit musikalischer Begleitung durch die
Jagdhornbläser Gämsjäger Entlebuch

Messe und Predigt Roger Schmid

Nach der Messe lädt die Jagdgesellschaft
alle herzlich zum Apéro in der Gnoss Stobe
Rain ein.



Wolfgang Sieber, Orgel

**Heinz della Torre, Trompeten, Büchel, Alphorn, Hälmi
(Stierhorn), Neverlur**

«Urchiges, Eigenes und Anderes»

Im Laufe einer jahrelangen Zusammenarbeit haben die beiden Musiker einen Kratten schönster Musik erschaffen. Mit Trompeten und Büchel, Alp- und Stierhorn sowie weiteren Blasinstrumenten ergibt sich eine rustikale Klangpalette. Die Orgel als Orchester, Ländlerkapelle oder Chor ist begleitender und solistischer Partner.

Medienmitteilung

Neuer Filialleiter in der Migros Rain

Seit dem 1. September 2023 ist Stefan Näf Filialleiter der Migros in Rain. Sein Vorgänger Marco Burri wechselt innerhalb der Migros Luzern in eine andere Funktion.

Stefan Näf ist seit 21 Jahren für die Migros tätig und bringt viel Wissen sowie Detailhandelserfahrung mit. In Rickenbach wohnhaft, kennt er die Region gut – die Freude, in der Umgebung zu arbeiten, ist gross: "Ich freue mich darauf, als Filialleiter mit meinem Team das Beste für die Kundschaft in und um Rain zu geben und sie kennenzulernen", so der 37-Jährige.

Sein Vorgänger Marco Burri hat die Rainer Migros-Filiale 3 Jahre mit viel Leidenschaft geführt. Er bleibt der Migros Luzern als Bereichsleiter Frischland und stellvertretender Leiter MM Sarnen-Center erhalten: "Stefan und ich tauschen die Funktionen. Das heisst für uns beide neue Impulse und Perspektiven. Ich freue mich darauf."

Migros Luzern fördert Leitungswechsel

Alle paar Jahre gibt es bei der Migros Luzern Rotationen zwischen den Filialleitenden. Die Wechsel ergeben sich durch Beförderungen, Pensionierungen, Mutterschaftspausen oder persönliche Veränderungen. Die Migros Luzern fördert darüber hinaus die Rotation von leitenden Personen in den Filialen aktiv, da so regelmässig neue Ideen in die Teams und Filialen eingebracht werden.

Bild:

Marco Burri und Stefan Näf tauschen die Funktionen.



Medienkontakt:

Genossenschaft Migros Luzern, Felicia Gähwiler, Unternehmenskommunikation,
041 455 73 51, felicia.gaehwiler@migros Luzern.ch

Dierikon, 22. August 2023

Tag der offenen Tür für Neubauprojekt



Das zentral gelegenes Neubauprojekt Blickpunkt Chilefeld schreitet termingerecht und zügig voran. Die Wohnungen überzeugen. Von den insgesamt neun Einheiten wurden bereits sechs verkauft/reserviert, was auf das attraktive Angebot und das Vertrauen der Käufer in die Qualität des Projekts hinweist.

Der Rohbau ist vollendet. Erste Besichtigungen sind möglich. Nutzen Sie den **Tag der offenen Tür** und erleben Sie den herrlichen Ausblick ab den sehr grossen Balkonen und die durchdachten Grundrisse.

Die freie Besichtigung findet am

Samstag den 23. September 2023 von 10:00 Uhr – 13:00 Uhr statt.

Es stehen zwei 4½-Zimmer- und eine 3 ½-Zimmer-Wohnung zur Verfügung.

Das Redinvest-Team empfängt Sie gerne vor Ort und führt Sie durchs Gebäude. Weitere Informationen zum Angebot finden Sie auf

www.blickpunkt-chilefeld.ch

redinvest
raumhaft kompetent

Vom 18. September bis 28. Oktober 2023 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. „Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird.“ – so der Leitgedanke der aktuellen Kampagne. Mit Ihrer Spende helfen Sie Pro Senectute, allen älteren Menschen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben zu ermöglichen.

Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 18. September bis 28. Oktober 2023 sind wiederum rund 670 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern als Spendensammelnde oder als Spendenbriefboten unterwegs. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten sowie Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche. Jede Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Unterstützung auch in Zukunft

„Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird.“ So lautet das Credo der Herbstsammlung 2023. Das Älterwerden kann beschwerlich werden. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen. Genau in solchen Situationen ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass: Die Stiftung unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Wir alle möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen die Herausforderungen des demografischen Wandels. Pro Senectute hilft älteren Menschen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent. Pro Senectute Kanton Luzern berät in Alltagsfragen oder hilft in Notlagen – kostenlos, vertraulich und kompetent. Dank Ihrer Spende helfen Sie mit, älteren Menschen ein eigenständiges Leben zu ermöglichen und Angehörige zu entlasten.

Bildlegende: Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag.

Foto zVg

Kontakt für Medien

27.06.2023

Pro Senectute Kanton Luzern

Verantwortliche Ortsvertretungen, Nicole Strasser

Maihofstrasse 76 · Postfach · 6002 Luzern · Telefon 041 226 11 85
ov@lu.prosenectute.ch · lu.prosenectute.ch

IBAN CH86 8080 8005 7958 7261 9





Metzgete im Pfadihuus!

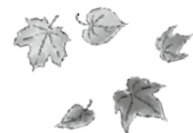
Freitag, 27.10.2023 ab 19:00 Uhr

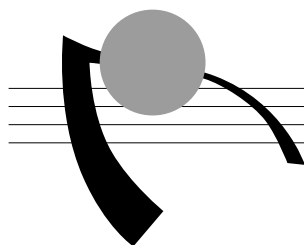
Für **CHF 40** pro Person bereitet **Roger Kümin** von Kümin Feinkost GmbH ein tolles Buffet zu, welches das Herz von Metzgete-Liebhabern höherschlagen lässt!

Im Preis inbegriffen sind: Das grosse Metzgete-Buffet (Blut-, Leber-, Bratwurst, Speck, Rippli, Gnagi etc. sowie Sauerkraut, Kartoffeln, Apfelstückli und Zimt), dazu Mineralwasser. Weiter gibt es noch ein feines Herbst-Dessert, Metzgete-Kafi (m/o Schnaps) und verschiedene Weine, was dann separat bezahlt wird.

Der Anlass ist für Erwachsene offen und alle sind herzlich eingeladen. Die Platzzahl ist auf 45 Personen beschränkt. Eine **rasche Anmeldung** ist deshalb besonders wichtig.

Anmeldungen an h.kretschmer@quickline.ch, oder per Telefon 079 629 56 04 / SMS.





KIRCHENCHOR
RAIN

Kirchenchorausflug mit Highlight-Verdacht 18.8.-20.8.2023

In der Früh des 18. August 2023 warteten, fast vollzählig und in Begleitung der Partnerinnen und Partner, die Mitglieder des Kirchenchores auf den Reisebus der Firma Roland Zemp Rain, um mitgenommen zu werden auf den dreitägigen Ausflug ins schöne Wallis.

Erster Tag. Gutgelaunt, auch seitens des Wettergottes, gings in zügiger Fahrt via Autobahn über Luzern, durchs heimelige Obwaldnerland und über die kurvenreichen Pässe Brünig und Grimsel. Auf der Passhöhe des Grimsel hatte sowohl der Driver Toni Müller als auch alle Mitfahrenden einen Kaffeehalt verdient.

Auf der noch steileren Seite in Richtung Goms bewunderte mancher die engangelegte Kurvenstrasse und auch die nostalgische Furka-Dampfbahn. Die gemächliche Fahrt durchs Goms gab viel Spielraum für die Betrachtung der schönen Landschaft mit ihren blumengeschmückten Dörfern. Bald kam Brig ins Blickfeld.

Die Mittagspause war gedacht für einen Schnupperspaziergang durch die schöne Altstadt, dabei der Stockalperpalast als dominantes Gebäude hervor stach. Für den kleinen Imbiss nahm man ein schattiges Plätzchen gerne entgegen.

Nun kam Rainer Maria Rilke, ein Lyriker der deutschen und französischen Sprache in den Fokus. In einen Felsvorsprung oberhalb des Dorfes Raron wurde eine Kirche gehauen, die dem hl. Michael geweiht ist, ein sehr beeindruckendes Bauwerk und auf dem Felsen selbst steht die Burgkirche St. Romanus. Auf dem angrenzenden Friedhof liegt das Grab des Dichters.

Die Fortsetzung der Chorreise führte nun nach Sion ins Hotel Castel, wo sich die Reisegruppe einnisten durfte.

Zweiter Tag. Nicht Ausschlafen war angesagt. Ein erstes Ziel war der Lac Souterrain in St. Léonard, bekanntester unterirdischer See von ganz Europa. Spektakuläre Bilder ergaben sich auf dem Wasser wie an den Wänden dank der entsprechenden Beleuchtung. Die halbstündige Schifffahrt mit Erklärungen gehörte sicher zu den Highlights des Ausfluges.

Nun gings via Sion ins interessante Val d'Hérémence hinauf nach Grande Dixence an den Fuss der Staumauer. Fakultativ konnte die Technik der Staumauer im Inneren besucht und durch fachkundige Führung erklärt werden oder mit der Luftseilbahn sich direkt auf die Zinne der Mauer hieven lassen. Auf der Mauer konnten wir die wunderbare Aussicht und die strahlende Sonne genießen.

Beeindruckt vom gewaltigen Bauwerk gings dann wieder Kurve für Kurve zur Kirche von Hérémence, wo eine Chorprobe mit der dortigen Organistin vereinbart war.

Der Abschluss des zweiten Tages bestand aus dem Besuch des Weingutes Maison Gilliard mit Degustation und Raclette-Abend.

Dritter Tag. Auch heute kein Ausschlafen. Frühstück, Zimmer räumen, Koffer verladen. Um 09.00 Uhr wurde der Chor in der imposanten, modernen Kirche von Hérémence zum Gottesdienst erwartet.



Die „Toggenburger-Messe“ von Peter Roth wurde zu Hause auf Vordermann gebracht und durfte im Sonntags-Gottesdienst in der Saint-Nicolas Kirche in Hérémence aufgeführt werden zur grossen Freude des Chores selber aber auch des Pfarrers und des recht zahlreichen Kirchenvolkes.

Bestimmt ein weiteres Highlight. Die Saint-Nicolas Kirche ist ein architektonisches Meisterwerk des Architekten Walter Maria Förderer, sehr modern, eigenwillig, bewunderungswürdig. Die angebotene visuelle Führung, mit Musik untermalt, erklärte viele Details und manche Symbolik wurde klar und verständlich gemacht.

Der gute Petrus meinte es sehr gut – zu gut. Für den Heimweg rasteten wir bei einer Raststätte in Martigny mit angrenzendem Baggersee.

Weiter führte die Heimfahrt über den Col des Mosses ins Simmental nach Faulensee am Thunersee. Nach diesem Zobighalt kamen die heimischen Gefilde immer näher.

Eine beeindruckende und aussergewöhnliche, interessante Reise ist Geschichte, die vermutlich in allen Köpfen haften bleiben wird.

Dass diese Reise zu Stande kam waren einige gute und clevere Köpfe am Werk. Esther Hofer hatte die Idee, Bruno Bitzi rekonoszierte, Christa Mullings überwand die sprachlichen Hürden, Pia Gisler sorgte für die musikalische Zusammenarbeit mit der Organistin vor Ort. Allen diesen guten Geistern sei ein sehr, sehr herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Ein grosser Dank gehört auch dem Chauffeur Toni Müller. Er hatte aussergewöhnliche Hürden mit engen Kurven und Spitzkehren zu überwinden.

Rain, 27. August 2023
Margrith Schmid

Weitere Fotos zum diesjährigen Chorausfluges gibt es auf der WebSite: www.kirchenchor-rain.ch

Regie: Barbara Alt
Autor: R. E. Britting
Übersetzung: Eva Belart

WIG WIDER WILLEN

SA, 28. OKT 2023

14 Uhr, Kinderaufführung

SA, 28. OKT 2023

20 Uhr, Premiere

FR, 3. NOV 2023

20 Uhr, Gönner-Apéro

SA, 4. NOV 2023

20 Uhr, Grenzenlos Partyband

SO, 5. NOV 2023

15 Uhr, Racletteplausch

FR, 10. NOV 2023

20 Uhr, Schlagerparty

SA, 11. NOV 2023

20 Uhr, Dernière

Mehrzweckhalle

Feldmatt Rain



TICKETS

Ab 20.09.23 online erhältlich unter **tgrain.ch**

THEATER

THEATERGESELLSCHAFT 6026 RAIN

Aktuelles Sempach

Die Krume Brot - Lesung Lukas Bärfuss

Lukas Bärfuss legt mit «Die Krume Brot» ein eindringliches Zeugnis Schweizer Geschichte vor: Die Armut im Zürich der 1970er Jahre ist bedrückend für die alleinerziehende Mutter mit italienischen Wurzeln. Im Piemont will sie mit Emil ein neues Leben aufbauen, was sich jedoch als fatale Entscheidung entpuppt.

Anmeldung unter: www.aktuelles-sempach.ch/reservation oder Buchhandlung Untertor Sursee, 041 921 52 51

In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Untertor Sursee

Datum: 4. September 2023, 19.30 Uhr
Ort: Rathaus Sempach, Türöffnung 19.00 Uhr
Eintritt: Fr. 25.00
Anmeldung: via <https://aktuelles-sempach.ch>

Garten der Stille

In unserer Nachbargemeinde Römerswil liegt ein Kleinod, das der Öffentlichkeit nicht mehr frei zugänglich ist! Nun bietet sich die Gelegenheit, diesen zauberhaften Ort mit einer Führung zu besuchen. Der in den 90er Jahren angelegte Garten strahlt eine grosse Harmonie und Liebe zum Kosmos aus. Es ist ein regelrechter Kraftort mit verschiedensten Formen und Farben. Darin integrierte Halbedelsteine wie Rosenquarz, Amethyst und Bergkristall tragen dazu bei. Wir umwandern die vielen Teiche, bewundern die Schönheit der Blumen und Pflanzen rundherum und geniessen die lauschigen Plätze. Der Garten darf vor und nach der Führung frei benutzt werden.

Führungen: 09.30 bis 11.30 Uhr oder 13.00 bis 15.00 Uhr
Spezielles: Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Datum: 23. September 2023
Ort: Garten der Stille, Römerswil
Eintritt: Fr. 30.00 inkl. Führung
Anmeldung: via <https://aktuelles-sempach.ch>

Zero Waste – Essen & Trinken

Willst du deinen ökologischen Fussabdruck reduzieren und deine Konsumbedürfnisse hinterfragen? Im Workshop werden praktische Ideen zur Reduzierung von Abfall und Lebensmittelverschwendung vermittelt, die im Alltag in Sempach konkret angewendet werden können. Beim abschliessenden «Zero-Waste-Apéro» können Fragen gestellt und Tipps ausgetauscht werden.

Mit: Sally Künzler & Pamela Zumbühl, www.zerowasteswitzerland.ch

Achtung: Teilnehmerzahl beschränkt!

Datum: 28. September 2023, 19.00 – 21.00 Uhr
Ort: Stella Maris, Eicherstrasse 17, Sempach
Eintritt: Fr. 30.00 inkl. Apéro
Anmeldung: via <https://aktuelles-sempach.ch>
Referent: Sally Künzler & Pamela Zumbühl, Zero Waste Switzerland



NEUUNI FORMIERUNG 2023

FAHNEN WEIHE

Blasorchester
Rain

Am 26. August konnten nun die Musikanten die neue Uniform und die neue Fahne der Rainer Bevölkerung präsentieren. Nach einem feinen Bankettessen, zubereitet von der Metzgerei Kümin Feinkost, präsentierten die Musikanten mit Stolz ihr neues Kleid. Mit grosser Spannung wurde die Enthüllung der neuen Fahne erwartet. Für die meisten Musikanten war dies eine Überraschung, nur die Arbeitsgruppe der neuen Fahne hatte diese zuvor ausgesucht und gesehen. Mit viel Freude durften die Fahnenpaten Evelyne Ottiger und Sepp Bucher die Fahne ausrollen.

Wegen schlechter Witterung musste die Marschmusikparade durch das Dorf abgesagt werden. Das minderte aber die Feststimmung keinesfalls. Die teilnehmenden Musikvereine Musikgesellschaft Römerswil, Feldmusik Rothenburg, Musikgesellschaft Harmonie Sempach und die Musikgesellschaft Hildisrieden marschierten mit den Tambouren voraus ins Festzelt und spielten den Marsch kurzerhand auf der Bühne.

Für Unterhaltung und tolle Stimmung sorgten bis spät in die Nacht verschiedene Kleinformationen: Feluska, Wood 'n' Brass, Blaskapelle Neuenkirch, Michelsämter Musikanten, iisatz chlii.

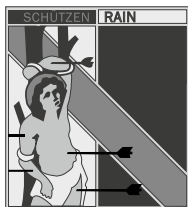


Die Geschichte mit der Tuba

In seiner Ansprache ging der OK Präsident Othmar Estermann auf eine arg demolierte Tuba ein. Diese präsentiert sich in einem wirklich desolaten Zustand, komplett verbeult. Sponsoren und Gönner kennen die Geschichte vom Gönnerabend her. Alle anderen schauen sich am besten das Video auf unserer Website an, www.borain.ch. Die Geschichte mit der Tuba hat zudem eine Fortsetzung, mehr dazu erfahren die Besucher des kommenden Jahreskonzertes (17./18. oder 19. November 2023).

Wir, das Blasorchester Rain bedanken uns bei den Sponsoren, Gönnern, Freunden und den vielen Helfern für die tolle Unterstützung und den unvergesslichen Tag.

Euer Blasorchester Rain



Jungschützenwettschiessen 2023

Datum: 24. Juni 2023

Resultate Rain U15:

80 Punkte:	Ahlers Colin
74 Punkte:	Tobler Johan
71 Punkte:	Brunner Dario

Resultate Rain U21:

86 Punkte:	Tobler Balz
79 Punkte:	Sassi Joel
78 Punkte:	Ahlers Joshua

Wie Ihr seht, ist bei unseren jungen Schützen richtig was los. Voller Einsatz und mit viel Freude konnte man die Jungen in unserem Jungschützenkurs beobachten. Mit dem Wettschiessen wurde der Kurs nun beendet. Dies ist neben den abwechslungsreichen und spannenden Wettkämpfen in unserem eigenen Stand der Höhepunkt des Kurses und wird meist mit etwas Anspannung und hoher Konzentration geschossen.

Bei dieser Gelegenheit danken wir nochmals allen Teilnehmern für das Mitmachen. Es ist schön, wenn wir unseren Sport auch der jüngeren Generation weitergeben können.

10. Pragerl-Picknick Rain

Am 06. August trafen wir uns für das 10. Pragerl-Picknick in Rain. Da uns das Wetter leider einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, konnten wir das Picknick nicht wie gewohnt im Freien durchführen. Gott sei Dank haben wir ja eine heimelige Schützenstube. Somit stand unserem gemütlichen Beisammensein nichts im Wege. Wir wurden von unserem Wirtepaar Andrea Mattmann und Oliver Noser mit vielen verschiedenen «Grillspiesli» versorgt. Zur Ergänzung brachten einige Frauen und Männer feine Salate und leckere Desserts mit. Niemand kam zu kurz. Niemand kam zu kurz. Alle waren glücklich und zufrieden.

Im Namen aller Teilnehmer*innen bedanke ich mich nochmals ganz herzlich bei Andrea und Oliver für die Organisation dieses tollen Anlasses.



Obligatorisches Schiessen

Am 26. August fand das letzte OP-Schiessen auf unserem Stand statt. Mit Freude durften wir insgesamt 165 Schützinnen und Schützen begrüßen.

Herzlichen Dank, dass Ihr das Pflichtprogramm bei uns geschossen habt. Wir freuen uns, wenn wir Euch auch im nächsten Jahr begrüßen dürfen.

Voranzeige Chilbischiesse

Unsere Schiess-Saison neigt sich wieder dem Ende zu. Bevor wir unsere Gewehre aber ordentlich putzen und einwintern, knallt es nochmal so richtig. Das Chilbischiesse darf auch in diesem Jahr nicht fehlen.

Ob jung oder alt, Anfänger oder Profi, alle Rainer Einwohner*innen sind herzlich eingeladen. Sehr gerne unterstützen Euch unsere versierten Schützenmeister*innen und bieten Euch Hilfe an. Das dazugehörige Gewehr wird Euch zur Verfügung gestellt.

Wie in den vergangenen Jahren ist auch dieses Jahr der Gruppenstich mit von der Partie. Dieser wird, wie gehabt in zwei Kategorien eingeteilt:

- In der ersten Kategorie werden die Vereinsschützen*innen rangiert.
- In der zweiten Kategorie messen sich Freunde, Familien, Vereine etc. In dieser ist maximum ein*e Vereinsschütze*in zugelassen, damit die Fairness gewahrt werden kann.

Nicht nur das Chilbischiesse selbst ist ein toller Anlass, an welchem man sich bei einem feinen Essen, einem kühlen Bier oder einem warmen Kaffee verweilen kann, sondern auch das darauffolgende Absenden mir der Rangverkündigung bringt gesellige Stunden mit sich. Gönnst Euch ein Erlebnis mit viel Abwechslung und Spass.

Unbedingt vormerken und reservieren

Samstag	07. Oktober 2023	13.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	08. Oktober 2023	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	14. Oktober 2023	13.00 – 17.00 Uhr

Absenden (Rangverkündigung und Preisabgaben)

Freitag	03. November 2023	19.30 Uhr
---------	-------------------	-----------

Wir freuen uns auf Euch!!!

Mit freundlichen Grüßen

Schützengesellschaft Rain db/lb

Parkettauffrischung

... Wellness für ihren Parkettboden

ROTH
SEMPACH



- kostenlose Beratung
- Neu- & Nachölen, Farbauffrischungen
- Pflegemittelshop



Oberstadt 11, 6204 Sempach, 041 460 13 26, www.roth-sempach.ch

DIE INNENEINRICHTER



GEBR.
ESTERMANN AG
HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR
SOLARANLAGEN

**IN 3 SCHRITTEN
ZU IHREM TRAUMBAD!**

1. CODE SCANNEN 2. BERATUNG & PLANUNG 3. AUSFÜHRUNG



Gebr. Estermann AG · Grossweid 2 · 6026 Rain · Tel. 041 458 14 27

estermanngebr.ch



Groupfitness

CHRUMMWEID 4, 6026 RAIN



Tag der offenen Fitnessstudio-Tür

Samstag, 21. Oktober 2023, ab 09.30 Uhr

Vormittag:

- kurze Schnupper-Einheiten aus einem Teil unseres Angebotes zum Mitmachen

ab Mittag:

- Einblick in die Studio-Räumlichkeiten sowie Vorstellung der Trainings-Inhalte und Utensilien bei einem gemütlichen Apéro

Weitere Infos folgen ...

Helena (079 458 55 88)

Ramona (079 742 20 86)

Larissa (078 806 27 65)

Bellicon Jump

Outdoor Intervall
Bellicon Jump
Rückenfit

Yoga



VELOCLUB RAIN SOMMERTOUR 2023

Sommertour, das heisst 3 Tage auf dem Rennrad auf verkehrsarmen Strassen durch die schönsten Gegenden der Schweiz und ins nahe Ausland radeln. Dieses Jahr führte uns die Tour in die Nordwestschweiz und ins Elsass. Das Wetter war wie gewohnt top, das Einfahren entlang des Sempachersees ein Genuss, es rollte wie von alleine. Auch der erste Plattfuss bereits vor Knutwil störte die gute Stimmung nicht. Bei Kappel erwartete uns schon eine Ueberraschung, nicht in einer Beiz war der Znünihalt, sondern Sandra Nick und Patrik Hartmann vom Velogeschäft Zweiradliebe verwöhnten uns mit feinen Brötli, Nussgipfeln und Kaffee. Gestärkt nahmen wir wieder Fahrt auf, sogar das Gewitter in der Teufelsschlucht konnte uns nicht mehr bremsen. Beim Mittagshalt waren wir schon fast wieder trocken. Entlang der Birs und Lützel erreichten wir Blochmont und überquerten die Grenze zum Elsass. Mit über 120 km in den Beinen meisterten wir auch noch den letzten, harten Aufstieg zum Hotel Petit Kohlberg. Das kühle Panaché danach genossen wir dann umso mehr und prosteten uns auf einen abwechslungsreichen, schönen Tag zu.

Dafür startete der zweite Tag mit einer Abfahrt. Schon bald überquerten wir die Grenze wieder zur Schweiz und gelangten beim bekannten Ort Saint Ursanne an den Fluss Le Doubs. Die nächsten Kilometer waren ganz einfach nur ein Genuss. Gute Strassen, wenig Verkehr, idyllische Landschaft entlang des Doubs, Jonas und Thomi schlugen ein ideales Tempo an und so rollte es ohne grosse Kraftanstrengung bis zum Mittagshalt im kleinen Städtchen St. Hippolyte. So locker ging es natürlich nicht weiter. Bis nach Porrentruy und weiter zu unserem Hotel gab es doch etliche Anstiege zu meistern, sogar ein gemähtes Ackerfeld überquerten wir. Die schönen Aussichten über die Gegend der Haute Ajoie und die verschlafenen Dörfer entschädigten uns für die Strapazen.

Der letzte Tag mit fast 140 km und 2000 hm war die Königsetappe. Die ersten Kilometer gingen wieder bergab, entlang von Bächen und weiter über Anhöhen mit Blick auf ein Nebelmeer. Der Nebel verzog sich aber bald und nach Delsberg kam schon bald die grösste Herausforderung, der Aufstieg auf die Tannmatt. Für die einen ging es locker und die anderen hatten zu kämpfen, doch geschafft haben wir ihn alle. Nun ging es flott weiter, bei Hüniken erwartete uns eine nächste Ueberraschung. Brösi, unser Klubmitglied das dieses Jahr nicht dabei war, verwöhnte uns mit einem grandiosen

Mittagessen. Gestärkt und guter Laune nahmen wir die letzten Kilometer unter die Räder. Die kleine Panne mit der Schaltung bei Ritas Velo konnten Roger mit der Hilfe des Kaminfegers wieder beheben. So gelangten wir über Altbüron, Ebersecken, Sursee und entlang dem Sempachersee wohlbehalten und zufrieden zurück nach Rain.

In Erinnerung bleiben drei unbeschwerte, unfallfreie und schöne Tage auf unseren Rennrädern. Wir entdeckten eine neue Gegend, lachten zusammen und genossen ganz einfach das Beisammensein.

Ein grosses Dankeschön an Rita für die perfekte Tourenplanung. Herzlichen Dank auch an Adi für den Gepäcktransport, die Reservationen in Restaurants und Hotel. Ein unbezahlbarer Service der wir sehr schätzen. Danke sagen wir auch Sandra und Patrik vom Velogeschäft Zweiradliebe für das feine Znüni und natürlich Marianne und Brösi für das grandiose Mittagessen. Ein Dank geht auch an alle die mitgekommen sind, sich in den Wind gestellt haben und geschaut haben, dass alle im Zielort ankommen. Es war einfach super!



Weitere Infos und Berichte
veloclub-rain.ch

Veranstaltungskalender (siehe auch unter www.rain.ch)

Datum	Anlass	Lokalität	Organisator
19.09.2022	Rundwanderung Passwang	Sportanlagen Rain	Wandergruppe Rain
02.09.2022	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
27.09.2022	Grünabfuhr		Gemeinde Rain
29.09.2022	Mittagstisch	Mehrzweckraum Zentrum Chileweg	Kontaktstelle Alter
29.09.2022	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
03.10.2022	Jass- und Spielnachmittag	Mehrzweckraum Zentrum Chileweg	Aktives Alter/Frauenbund Rain
04.10.2022	Häckelservice		Gemeinde Rain
05.10.2022	Herbstnachmittag	Mehrzweckraum Zentrum Chileweg	Aktives Alter/Frauenbund Rain
06.10.2022	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
07.10.2022	Chilbischiesen	Schützenhaus Rain	Schützengesellschaft Rain
08.10.2022	Chilbischiesen	Schützenhaus Rain	Schützengesellschaft Rain
11.10.2022	Grünabfuhr		Gemeinde Rain
13.10.2022	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
13.10.2022	Kaffi-Chränzli	Mehrzweckraum Zentrum Chileweg	Kontaktstelle Alter
14.10.2022	Chilbischiesen	Schützenhaus Rain	Schützengesellschaft Rain
15.10.2022	Obwalden- Trail-Lauf	Treffpunkt Sportplatz Rain	Lauffreß Rain
22.10.2022	National- und Ständeratswahlen	Foyer der Gemeindeverwaltung	Gemeinde Rain
25.10.2022	Grünabfuhr		Gemeinde Rain
25.10.2022	Häckelservice		Gemeinde Rain